

Netzgänger – wieder aktiv und vor allem über die Stadtgrenzen hinweg

### Fit fürs Netz

Unter diesem Motto wurden auch in diesem Schuljahr an der Realschule Hilpoltstein zahlreiche Schülerinnen und Schüler auf einen risikoarmen Umgang mit dem Internet vorbereitet.

Das Internet als unverzichtbarer Begleiter unseres Alltags stellt vor allem Kinder vor nicht bekannte Gefahren.

Das Projekt „Netzgänger“ ist ein von der Universität Bamberg entwickeltes Peer-Mediatoren-Projekt, bei dem ältere Schüler den jüngeren Schülern Inhalte zu den Themen „Virtuelle Spielwelten“, „Soziale Netzwerke“, „Cyber-Mobbing“ und „Smart im Netz“ eigenständig vermitteln.

An der Realschule Hilpoltstein ging man in diesem Schuljahr bereits in die vierte Netzgänger-Runde. Im Dezember 2017 konnten sehr schnell über 25 Schülerinnen und Schüler aus der 9. Jahrgangsstufe für das Projekt „Netzgänger“ begeistert werden.

Die erfahrenen wie die neuen Peers arbeiteten sich interessiert und engagiert in die doch auch teilweise komplexe Themengebiete ein. Selbstständig bereiteten die Gruppen ihre Workshops vor und so konnten alle 5. und 6. Klässler der Realschule Hilpoltstein an jeweils zwei Vormittagen Mitte und Ende Juli für einen umsichtigen Umgang mit dem Internet aufgeklärt und vorbereitet werden.

Fest stand Anfang des Jahres auch, dass die bereits ausgebildeten Peers in diesem Schuljahr interessierte Jugendliche von anderen Schulen anlernen werden. Die betreuenden Lehrkräfte, Frau Sixt und Herr Schnurrer, konnten das Projekt anderen Lehrern aus Mittelfranken und Oberbayern auf einer Fortbildung schmackhaft machen. Und so meldeten sich Realschulen aus Ingolstadt, Nürnberg und Schwabach zur Weiterbildung an.